



## Pressemitteilung

### 21. Ökofilmtour: Preisverleihung am 7. Mai 2026 in Potsdam

**Potsdam, 23. April 2026 – Die Ökofilmtour 2026 geht am 7. Mai 2026 mit der Preisverleihung in Potsdam zu Ende. Der Kartenvorverkauf für die Veranstaltung in der Reithalle des Hans Otto Theaters läuft.**

Nach fast viermonatiger Dauer endet die 21. Ausgabe der Ökofilmtour am Freitag, dem 7. Mai 2026, um 18:00 Uhr in Potsdam mit ihrer Preisverleihung im Hans Otto Theater (Reithalle). Das 21. Brandenburgische Festival des Umwelt- und Naturfilms war zuvor von Januar bis April 2026 mit seinem Programm in ganz Brandenburg unterwegs. Zum feierlichen Abschluss der Tour werden im Rahmen des Wettbewerbs am 7. Mai sechs dotierte Preise sowie der Publikumspreis vergeben. Neben den Mitgliedern der Jurys und den Preisträger\*innen erwartet Festivalleiterin **Katrin Springer** viele Gäste, darunter **Maria Giménez** (Wilmars Gaerten), Landwirtin und Protagonistin in der rbb-Dokumentation und Ökofilmtour-Beitrag „Marias Garten – Ein ökologisches Paradies auf märkischem Sand“ von Christine Deggau. Moderatorin des Abends ist **Julia Vismann** (u.a. rbb radioeins). Für den musikalischen Rahmen sorgen **Marta Martin** (Gesang und Saxophon) und **Collins Okoro** (Gesang), Schauspielstudierende an der Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF. Am Klavier werden sie begleitet von **Torsten Knoll**. Gastgeber ist der Förderverein für Öffentlichkeitsarbeit im Natur- und Umweltschutz FÖN e.V., Veranstalter der Ökofilmtour. Tickets für die öffentliche Preisverleihung sind über die [Website des Hans Otto Theaters](#) erhältlich.

Akkreditierung Presse: Interessierte Medienvertreter\*innen können sich bis zum 5. Mai für die Teilnahme an der Preisverleihung anmelden unter: [presse@oekofilmtour.de](mailto:presse@oekofilmtour.de)

#### **Wer gewinnt? Preise für die besten Umwelt- und Naturfilme**

Die Preisjury der Ökofilmtour 2026 vergibt diese Auszeichnungen: den Horst-Stern-Preis für den besten Naturfilm der Stiftung NaturSchutzFonds Brandenburg, den Zukunftsfilmpreis der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde, den Hoimar-von-Ditfurth-Preis für die beste journalistische Leistung, gestiftet von der Deutschen Umwelthilfe, den Preis der Jury für die beste künstlerische Leistung, gestiftet von der Medienboard Berlin-Brandenburg GmbH, und den Klimaschutz-Filmpreis der Landeshauptstadt Potsdam. Weitere Preise sind der Preis für den besten Kinder- und Jugendfilm, vergeben von einer Jugendjury, der Publikumspreis „Brandenburger Bienengold“, gestiftet vom Landesverband Brandenburgischer Imker e.V. sowie der Zuschauer\*innen-Preis, vergeben vom ahead burghotel in Lenzen an der Elbe. Die Preisjury 2026 besteht aus: **Prof. Dr. Uta Steinhardt** (Vizepräsidentin für Studium und Lehre, Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde), **Doris Metz** (Regisseurin, Autorin und Produzentin, u.a. Regie „Petra Kelly – Act Now!“), **Britt Beyer** (Autorin, Regisseurin und Produzentin, u.a. Regie „Auf



der Kippe“), **Ralf Donat** (Leiter Sielmanns Naturlandschaft Wanninchen bei der Heinz Sielmann Stiftung), **Korina Isabella Gutsche** (Speakerin, Dozentin und Beraterin für Nachhaltigkeit und Wertewandel), **Prof. Dr. Jens Eder** (Professor für Dramaturgie und Ästhetik audiovisueller Medien, Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF) und **Anna Marie Goretzki** (Klimajournalistin, Ethnologin und Feature-Autorin). In der Jugendjury haben sich sieben Jugendliche aus Brandenburg engagiert.

21. Ökofilmtour: Die Ökofilmtour präsentiert 2026 58 Filme (zehn Langfilme, 36 mittellange Filme und 12 Kurzfilme) und tourt noch bis Ende April 2026 durch das Land Brandenburg. Schirmfrau der 21. Festivalausgabe ist Hanka Mittelstädt, Ministerin für Land- und Ernährungswirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg. Die Ökofilmtour ist eine Veranstaltung des Fördervereins für Öffentlichkeitsarbeit im Natur- und Umweltschutz FÖN e.V. [www.oekofilmtour.de](http://www.oekofilmtour.de)

Das Festival dankt: Stiftung NaturSchutzFonds Brandenburg, Ministerium für Land- und Ernährungswirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg, Brandenburgische Landeszentrale für politische Bildung, Medienboard Berlin-Brandenburg, Heidehof Stiftung, Landeshauptstadt Potsdam, Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde, Heinz Sielmann Stiftung, Sparkasse Märkisch-Oderland, Deutsche Umwelthilfe, Bäcker Wiese und Globus-Naturkost. Medienpartner sind: Potsdamer Neueste Nachrichten (PNN) und das ARTE Magazin.

Kontakt Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

Nikola Mirza, [presse@oekofilmtour.de](mailto:presse@oekofilmtour.de), Mobil: 0177-330 85 24

Ökofilmtour: Lindenstraße 34, 14467 Potsdam, Tel.: 0331-201 55 30

E-Mail: [info@oekofilmtour.de](mailto:info@oekofilmtour.de) / [www.oekofilmtour.de](http://www.oekofilmtour.de)

FÖN e.V., Lindenstraße 34, 14467 Potsdam, Tel.: 0331-201 55 30, E-Mail: [info@oekofilmtour.de](mailto:info@oekofilmtour.de)

